

PFARRBLATT

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

03 2021



Zugestellt durch post.at

Pfarre Lang



Pfarre St. Margarethen
bei Lebring





Liebe Pfarrbevölkerung!

Ein neues Arbeitsjahr beginnt und wir beginnen wieder mit den Planungen für verschiedene Aktivitäten.

In allen drei Pfarren feiern wir schöne Feste, wie z.B. Erntedank und Ehejubiläum. Jede Pfarre hat dazu noch eigene Aktivitäten, wie z.B. Taizegebet und Krabbelgottesdienst in Wildon, Matthäussonntag in Lang und die Kirchengesister in Lebring. Natürlich feiern wir diverse Gottesdienste. Bei jedem Planungsgespräch hört man immer wieder: „Wenn wir halt dürfen!“ Diese Unsicherheit kostet viel Energie. Gleichzeitig sollen wir im Herbst beginnen, Kandidaten für die PGR Wahl 2022 zu finden. Angesichts dieser mühsamen Zeit kein leichtes Unterfangen.

Ich weiß, es ist anstrengend, aber ich spüre in mir immer mehr die Freude, jetzt endlich wieder Normalität zu erfahren.

Ich freue mich auf die kleinen Kinder, die beim Krabbelgottesdienst für Leben in der Kirche sorgen. Ich freue mich über die Eltern, die kommen und sagen, wie sehr ihr Kind diese Gottesdienste liebt.

Ich freue mich über Menschen, die beim Taizegebet vom Alltag abschalten können. Ich freue mich über jene, die dankbar ihr Ehejubiläum feiern und über alle, die beim Erntedank ihren persönlichen Dank vor Gott hintragen.

Genauso wie ich mich freue, wenn Menschen beim Gottesdienst wieder neue Kraft schöpfen.

Wir dürfen wieder Gemeinschaft erleben egal ob mit Maske oder 3-G-Regel. Das gibt mir Kraft und ich hoffe, es motiviert viele Ehrenamtliche auch weiterzumachen.



Und ich hoffe, wir können andere anstecken. Ein wenig träume ich davon, dass im März 2022 viele Menschen sagen: „Unsere Pfarre, unser Seelsorgeraum ist echt toll. Da engagiere ich mich gerne!“

Es ist nicht möglich, in jeder Pfarre alles anzubieten. Aber wenn es irgendwo ein tolles Konzert gibt, fahren wir ja auch hin. Warum sollten nicht Junge Familien in Wildon den Krabbelgottesdienst mitfeiern, oder Jugendliche und Singfreudige das Taizegebet besuchen? Genauso wie wir Pfarrfeste und andere Aktivitäten in den anderen Pfarren besuchen können. Dann können wir spüren, wie vielfältig unsere Kirche ist und vor allem dürfen wir erfahren, dass christliche Gemeinschaft über alle (Pfarr-)Grenzen erhaben ist.

So wird Seelsorgeraum lebendig.
Euer Pfarrer Ewald Mussi



Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sommer ist vorbei und der Herbst steht vor der Tür. Wir freuen uns, dass im Sommer Feste stattfinden konnten und hoffen, dass es im Herbst auch so sein wird. Alle Termine der nächsten Zeit finden sie auf der letzten Seite.

Viel Freude beim Lesen und informieren Sie sich auch auf unseren Homepages:

lang.graz-seckau.at

st-margarethen-lebring.graz-seckau.at

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen Anita Fruhmann, das Pfarrblatt-Team und die Pfarrgemeinderäte von Lang und St. Margarethen b. Lebring

**5.11.2021 Firmanmeldung im Pfarrhof Lebring von 17:00 bis 19:00 Uhr
für die Pfarren Lang und Lebring**

**Liebe Kirchengeister, Ministranten und alle Kinder,
die neu dabei sein möchten!**

Einladung



**KIRCHENGEISTER u.
MINISTRANTENTREFFEN**

Wann? Sa. 25.9.2021, 9:30 Uhr

Wo? Pfarrhaus+Hof
St. Margarethen

Dauer? 90 Minuten

Wir freuen uns schon sehr,
euch wieder zu sehen!

Gertie (0664 4626513) und Brigitte

Hier die Auflösung des Sudokus
aus Ausgabe 02 2021



WIR MINIS VON LANG

Wir, die MINIS von Lang, sind immer da, wenn man uns braucht:
In der Kirche am Altar, bei Begräbnissen, Taufen ...

Wir dienen GOTT und den Menschen, wie Minister dem Staat dienen. Unser LOGO ist daher die Fußwaschung der Apostel durch JESUS. Und wir machen natürlich alles um Gottes Lohn. Na ja, unsere Punkte in der Liste, auf die legen wir schon Wert, denn für jeden Dienst steht uns ein Punkt zu. Unser Punktökönig, der Julian, hat schon weit über 300 Punkte. Der ist wohl uneinholbar. Aber es ist einfach schön, wenn man viele Punkte hat. Übrigens kann in der Kirche jeder sehen, wie viele man zumindest hat: Alle MINIS bekommen mit 10 Punkten ja ein sehr schönes Holzkreuz, jedes speziell hergestellt von Herrn Klement und mit wunderschöner Brandmalerei durch Frau Klement verziert. Auf der Rückseite ist der Name eingebrannt, auf der Vorderseite die Initiale in einem Kreis. Bis 25 Punkte trägt man es an einem weißen Band, bis 50 an einem grünen, bis 100 an einem roten Band. Ab 100 ist es ein goldenes Band. Mit 200 Punkten bekommt man ein neues Kreuz, dessen Kreis mit echtem Blattgold versehen ist. Ab 300 - schauen Sie halt genauer den Julian an. Die Kreuze gehören einem, man kann sie, wenn man will, nach Hause mitnehmen und auch behalten, wenn man einmal aufhören will. Aber wer will schon aufhören. Wir freuen uns doch jedes Monat auf die MINI-Stunde! Unserer MINIOMA fällt jedes Mal etwas Neues ein, etwas für unser Leben Wichtiges, worüber wir viel nachdenken können. Und sie sorgt dafür, dass wir das auch als Stegreifspiel darstellen können. So bleibt es uns gut in Erinnerung und wir haben sehr viel Spaß dabei. Unsere MONIKA darf dabei aber nicht fehlen. Bei uns MINIS spielt das Alter gar keine Rolle: Unsere jüngsten Minis sind 8 Jahre alt, früher geht es nicht, denn man muss bei der 1. Hl. Kommunion gewesen sein, um MINI in Lang zu werden. Und unser ältester MINI ist 84 Jahre alt und ministriert schon seit über 75 Jahren! (Natürlich nicht immer in Lang.) Ganz gleich, wie alt wir sind, wir gehören einfach zusammen:

Wir, die MINIS VON LANG!

"Miniopa" Dr. G. E. Rajakovics





ERSTKOMMUNION

Du bist ein kostbarer Schatz Gottes!

Zwölf Erstkommunikationskinder feierten am Samstag, den 3. Juli mit ihren Familien das Fest der Erstkommunion.

Schon früh füllte sich der Kirchplatz mit Familienmitgliedern und den aufgeregten Erstkommunikationskindern. Begleitet von der Marktmusikkapelle St. Margarethen-Lebring zogen die Erstkommunikationskinder feierlich in die Pfarrkirche ein.

Der besondere Moment, auf den sich die Kinder schon seit vielen Monaten gefreut haben, war endlich gekommen. Das erste Mal durften sie den Leib Christi empfangen.

Gefeiert wurde das Fest der Erstkommunion mit Herrn Pfarrer Mag. Ewald Mussi. Voller Stolz trugen die Kinder die schön gestalteten Schärpen und freuten sich, dass sie an diesem Tag, ihre im Vorfeld selbst gebackenen Hostien, als Leib Christi empfangen durften. Die schön geschmückte Kirche und der strahlende Sonnenschein machten den Tag perfekt! Ein herzliches DANKE an alle, die dieses Fest für die Kinder zu einem ganz besonderen gemacht haben!!!

Katharina Muhr, BEd.



© Martina Anger, Vorstadtfarben

MARGARETHEN-SONNTAG

ein bisschen wie damals

Endlich wieder feiern – wenn auch mit Abstand und Abstrichen (keine Jause, kein Kaffee) aber DOCH ein wenig.

Pfarrer Ewald Mussi und der Pfarrgemeinderat bedanken sich bei allen Kirchgängern, die wir bewirten durften, bei allen Käufern unserer Weine und Kekse und natürlich besonders bei allen Mehlspeisbäckerinnen und –bäckern. Allein durch den Verkauf der Köstlichkeiten konnten wir über 400,- Euro „verdienen“.

DANKE

Rosi Dobaj





Pfarrkirche Lang

Taufen

Valentin Kleibenzettel

Lorenz und Luisa Reischl

Lorenz und Clemens Trummer

Sebastian Schöffmann

Mia Kainz

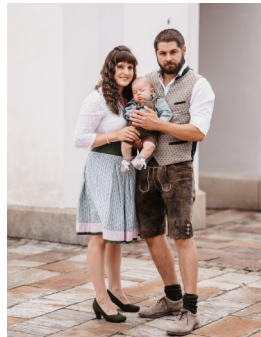


Finn und Levi Posch-Gürtl

Gottfried Josef Grill

Anna-Lena Holler

Emil Peter Rath



Fabian Spath

Luisa Marie Zettel

Florian Josef Stoisser

Emil Simon Kacic

Johannes Meisenbichler



Emilia Marchel

Paul Wagner-Pichler



Hochzeiten

Begräbnisse



Stephan Reischl und
Sabrina Reischl, geb. Fröhlich

Franz Belschak, 1937
Maria Schlager, 1939
Elisabeth Binder, 1957



Pfarrkirche St. Margarethen bei Lebring

Taufen

Gregor Sabathi



Marie Zadavec

Paul Franz Josef Macher



Hannah Auer



Isabella Buchgraber



Livia Pelzmann



Lena Beate Fimbinger



Marco Behek



Nina Elisabeth Skarz



*Pauline Anna Josefina
Menguser*

Begräbnisse

Josef Geder, 1929
Dr. Rotraut Hüller, 1918
Johannes Krasser, 1936

Sonja Platzer, 1962
Maria Mitteregger, 1930



**Sprechstunden bis auf weiteres
Renate Nika, Tel. 0664 / 2345 270**

- * Pfarrcaritas
- * Seelsorgerliche oder pastorale Anliegen
- * Messen bestellen
- * Austausch mit Ehrenamtlichen, Hilfestellungen

Nach telefonischer Vereinbarung

Die Gesprächstermine mit Priestern bei Taufen, Trauungen, Begräbnissen werden nach der Anmeldung in der Pfarrkanzlei mit dem zuständigen Priester vereinbart. In dringenden Fällen bitte Pfarrer Mussi oder Notrufnummer (siehe Homepage) anrufen.

**Pfarrer Mag. Ewald Mussi 0676 / 8742 6666
Kanzleizeiten Sonja Urbanz**

- * Parteienverkehr
- * Terminkoordination
- * Messen bestellen
- * Anmeldungen zur Taufe, Trauung, Begräbnis, Firmung

Lang -

Lebring Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

Gottesdienstzeiten

Damit in allen Pfarren des Seelsorgeraums eine Sonntagsmesse gefeiert werden kann, müssen unsere Priester zwei Messzeiten gut miteinander kombinieren können – so gibt es frühe u. späte Gottesdienstzeiten. In einigen Pfarren führt das zu Veränderungen der Zeiten an Sonn- u. Feiertagen. Wir bitten um Verständnis.

Lang	So 10:15	Wagna	So 08:45
Lebring	So 10:15, ab 17. des Monats 08.45	Wildon	Sa 19:00 (Winter: Sa 18:00)
Frauenberg	So 08:30		So 08:45, ab 17. des Monats 10:15
Leibnitz	Sa 19:00, So 10:00, 19:00	St. Georgen	Sa 14-tägig 19:00 (Winter: 18:30)
			So 09:30

Besondere Gottesdienste	LANG	ST. MARGARETHEN b. Lebring
So, 26.9.	10:15 Matthäussonntag mit Ehejubiläum und Fahrzeugsegnung	08:45 HI. Amt
So, 3.10.	10:15 HI. Amt	10:15 Erntedankfest
So, 10.10.	10:15 Erntedankfest	10:15 HI. Amt
So, 24.10.	10:15 HI. Amt anschließend Strudelsonntag	08:45 HI. Amt
Mo, 1.11. Allerheiligen	10:15 HI. Amt 15:00 Rosenkranz in der Kirche Gräbersegnung	10:15 HI. Amt 14:00 Friedhofgottesdienst Gräbersegnung
Di, 2.11. Allerseelen	19:00 HI. Amt	09:00 HI. Amt in der Johanniskapelle
So, 7.11.	10:15 HI. Amt , anschl. Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal	10:15 HI. Amt

*Die Kanzleistunden in Lang entfallen während des Pfarrhofumbaus.
Bitte nehmen Sie die Kanzleistunden in Lebring: Mi 09:00—11:00 Uhr
und in Wildon: Di 9:00-11:00 Uhr; Do 16:00-18:00 Uhr in Anspruch.*

Bezüglich der Kapellenmessen beachten sie bitte die Gottesdienstordnung.

Änderungen vorbehalten - allfällige Änderungen entnehmen Sie bitte der Pfarrhomepage bzw. der Gottesdienstordnung in den Schaukästen